

FARBWAHL

- Erstellen Sie eine Farbtabelle, die sowohl Harmonien als auch Kontraste enthält.
- Wählen Sie dafür wenige, aufeinander abgestimmte Farben.
- Wählen Sie eher zurückhaltende Farben, vermeiden Sie allzu kräftige Farben und Signalfarben.
- Achten Sie – wenn möglich – darauf, dass die Farben zu Ihrem Bildmaterial passen.
- Achten Sie bei der Farbauswahl auf ausreichende Hell- Dunkel- Kontraste.

ANWENDUNG VON FARBEN

- Wenden Sie Ihre Farbpalette möglichst auf alle Dokumente und innerhalb eines Dokuments auf alle farbigen Elemente an.
- Achten Sie auf eine konsistente Farbgestaltung in Ihren Dokumenten und sorgen Sie so für Orientierung und Blickführung.
- Setzen Sie grundsätzlich harmonische Farben ein, kontrastierende dagegen nur, um Akzente zu setzen.
- Setzen Sie Harmonien ein, um Zusammengehörigkeiten und Ähnlichkeiten zu betonen.
- Setzen Sie Kontraste ein, um Unterschiede zu betonen.

FARBE IM DRUCK UND BEI DIGITALEN MEDIEN

- **Im Druck:** Farben werden selten genau so gedruckt, wie sie am Bildschirm aussehen. Grund: unterschiedliche Farbräume und Kalibrierungen.
- **Bei digitalen Medien:** Die Ausgabe der Farben hängt stark von der Qualität der Ausgabegeräte ab. Am Beamer z.B. erscheinen die Farben meist heller, gelber, leuchtender als am Bildschirm.